

# Mein Leben!

## Aufstieg zu einer der besten Wrestlerinnen!

Von Jerome\_Valeskas\_Girl

### Kapitel 1: Das Ziel vor Augen

Es war genau an einem Sonntagmorgen im Krankenhaus von San Antonio. Besser gesagt es war der 7. Juni 1979. Um Punkt 9 Uhr erblickte ich das Licht der Welt. Bis dahin konnte noch keiner ahnen, dass aus dem kleinen Mädchen irgendwann einmal die beste Wrestlerin werden sollte. Meine Eltern nannten mich Christina-Nicole Brighton. Schon bald würde ich Geschichte schreiben. Doch bis es soweit war dauerte es noch viele Jahre. Jetzt fragt ihr euch sicher, wie ich zum Wrestling kam. Ich erzähle es euch.

Wir schrieben das Jahr 1985. Genau heute, am 7. Juni war mein 6. Geburtstag. Ich feierte mit Familie und Freunden. Meine Familie hatte einen großen Freundeskreis, deshalb waren auch so viele da. Aber es war ja nicht verwunderlich. Mein Vater arbeitete bei der WWF. Jetzt fragt ihr euch sicherlich was WWF zu bedeuten hat. WWF bedeutete World Wrestling Federation. Ja ihr habt richtig gehört. Wrestling. Viele von euch oder besser manche von euch werden Wrestling gar nicht kennen aber hier in Amerika kennt es jeder. Es ist das größte für uns Amerikaner. Und genauso war es das auch für mich. Ich sah jeden Abend mit meinem Dad Wrestling im Fernsehen oder war selbst auf den Veranstaltungen. Man konnte wirklich sagen, dass ich verrückt danach war. Ich verpasste keine einzige Show und wenn ich dann doch mal eine verpasst hatte, dann war zum Glück meine Mum da, die es mir aufgezeichnet hatte. So war ich immer informiert. Und genau heute, an meinem 6. Geburtstag bekam ich etwas, das mein Leben für immer verändern sollte. Vincent Kennedy McMahon überreichte mir ein kleines Päckchen. Für alle die, die sich jetzt fragen wer Vincent Kennedy McMahon ist sei gesagt, dass ihm dieses Unternehmen gehörte. Sein Vater war damals der Mann, der dieses große Unternehmen gegründet hatte und jetzt nach dem er gestorben war übernahm sein Sohn dieses Unternehmen. Und dieser Mann sollte später mal mein Boss werden. Aber dazu komme ich später. Er gab mir also dieses Päckchen und als ich es öffnete, fand ich eine kleine Krone die mit Strass Steinen besetzt war. Als ich die Krone aus dem Päckchen nahm und sie mir aufsetzte, sagte Vince zu mir: „Jetzt siehst du wie eine kleine Prinzessin aus, die später bestimmt mal groß raus kommen wird und deren Namen jeder hier in Amerika kennen wird.“ Dieser eine Satz brannte sich in mein Gehirn ein und sollte dort für ewig bleiben. Als ich am Abend auf meinem Zimmer war sah ich mir die Krone genauer an. An den Wänden von meinem Zimmer hingen Poster über Poster von Wrestlern. Und während ich mir die Krone genauer besah, fiel mir wieder dieser Satz von Vince ein. „Du siehst

damit wie eine kleine Prinzessin aus, die später bestimmt mal groß raus kommen wird und deren Namen jeder hier in Amerika kennen wird.“ Hatte er das wirklich ernst gemeint? Sollte ich später wirklich mal groß raus kommen? Auf jeden Fall war bestimmt etwas Wahres an dieser Aussage dran. Aber wollte ich wirklich Wrestlerin werden? Was anderes konnte er doch damit nicht gemeint haben oder? Obwohl die Idee gar nicht schlecht wäre. Ich als Wrestlerin, die jeder kannte. Das wäre bestimmt etwas Tolles. Jedoch wusste ich, dass es nur ein Traum war und ich mir darüber jetzt nicht den Kopf zerbrechen wollte. Deshalb legte ich die Krone in einen kleinen Karton und stellte diesen in mein Regal. Dort geriet der Karton so langsam in Vergessenheit. Doch ich sollte ihn irgendwann einmal wieder finden.

Die Jahre vergingen und ich war nun 12 Jahre alt. Bald schon würde ich auf die High School gehen. Und auch sonst hatte sich in meinem Leben nicht wirklich etwas verändert. Noch immer war ich ein großer Wrestlingfan und sammelte weiter Poster und andere Sachen. Meine Wände waren voll von meinen Lieblingswrestlern und seit kurzem kam ein neuer dazu. Shawn Michaels hieß er und war seit kurzem dabei. Er gab sein Debüt 1984. Schon als ich ihm zum ersten Mal sah wusste ich, dass er etwas Besonderes ist. Und immerhin sah er gar nicht mal schlecht aus. Ja, ich gebe es ehrlich zu, ich gehörte auch zu den Teenie Mädchen, die ihre Stars anhimmelten. Und natürlich himmelte ich ihn an. Ich stellte mir vor, wie es wäre wenn ich ihm mal live treffen würde, denn ich hatte ihn noch nie live getroffen. Dafür hatte ich schon andere Wrestler getroffen, wie zum Beispiel Hulk Hogan, Andre The Giant und wie sie sonst noch so hießen. Nur ihn hatte ich noch nie getroffen. Doch ich hoffte, dass ich ihn bald mal treffen würde. Leider sollten noch viele Jahre vergehen bevor ich ihn dann endlich traf.

Als es Abend war saß ich wie üblich in meinem Zimmer und dachte über verschiedene Sachen nach. Zum Beispiel über den heutigen Tag. Mein Lehrer hatte uns heute nämlich gefragt, was wir denn später mal gerne werden möchten. Als ich dann an der Reihe war konnte ich nicht wirklich etwas sagen. Ich hatte wirklich keine Vorstellung was ich später einmal werden könnte. Natürlich fiel mir Wrestlerin ein, aber sollte ich das wirklich sagen? Schließlich entschloss ich mich doch genau dies zu sagen. Und natürlich sind meine Klassenkameraden in schallendes Gelächter ausgebrochen. Wäre ich wahrscheinlich auch, wenn ich sowas gehört hätte. Doch genau dieser eine Moment lies mich endlich wach werden. Warum eigentlich nicht? Warum konnte ich denn keine Wrestlerin werden? Wenn es Stars wie Hulk Hogan geschafft hatten, warum dann ich nicht auch? Was war denn schon dabei? Immerhin war es realistischer als wenn jemand sagte, er will der nächste Präsident von Amerika werden. Und ihr könnt mir glauben, ich hatte so jemanden in meiner Klasse. Doch er ist nie Präsident geworden. Später durfte ich mir dann auch noch von ein paar Jungs anhören, dass Wrestling eine Männerdomäne wäre und Frauen da nichts verloren hätten. Angeblich seien wir zu schwach für so etwas. Ich ignorierte das Gequatsche von ihnen jedoch wurmte es mich sehr. Als ich so darüber nachdachte fiel mir wieder der Satz von Vince ein und ich erinnerte mich an das Geschenk von ihm. Also fing ich an danach zu suchen. Ich suchte danach wie verzweifelt, weil ich wirklich dachte ich hätte es vielleicht weggeschmissen. Doch als ich dann diesen kleinen Karton fand war ich wirklich erleichtert darüber. Ich setzte mich auf mein Bett und öffnete den Deckel vom Karton. Anschließend nahm ich die Krone heraus und legte sie auf mein Bett. Und genau dieser Moment veränderte mein Leben von Grund auf. Erst jetzt dachte ich darüber wirklich ernsthaft nach. Und nun machten auch Vince Worte Sinn. Er wusste,

dass ich das Zeug dazu hatte. Das Zeug um eine Wrestlerin zu werden und groß in diesem Business raus zu kommen. Ich stellte mir vor wie es wäre, dort in diesem Ring zu stehen, inmitten all dieser Fans die nur deinen Namen riefen. Alle Scheinwerfer wären nur auf mich gerichtet. Ich wäre der Star. Ich würde von den Fans bewundert werden, ich wäre überall zu sehen. Egal wo. Auf Postern oder in Zeitschriften. Nur ich. Ich wäre ein Star. Eine wirkliche Diva. Ja! Ich wusste jetzt ganz genau was ich werden wollte. Mein Ziel war es, die beste Wrestlerin zu werden, die es je gab. Ich würde es allen beweisen, dass auch Frauen dort eine Chance hätten. Ja genau das würde ich tun. Nun hatte ich nur noch ein Ziel. Ich würde mir eine Wrestlingschule suchen und würde dort trainieren bis zu abwinken. Gleichzeitig würde ich noch meine Schule zu Ende machen. Ja genau das nahm ich mir vor. Nur um eines Tages die Prinzessin im Wrestling zu sein. Die beste, die es jemals gegeben hat. Ich nahm mir ein Zettel und einen Stift und zeichnete mich selbst. Natürlich als Wrestlerin. Und mein Ringname würde folgender sein: Christina! Ich wusste sogar schon, was für ein Outfit ich gerne mal tragen würde. Das alles wusste ich schon. Jetzt fehlte nur noch die Ausbildung dazu. Doch auch die bekam ich schon bald. Sehr bald. Und ich würde hart arbeiten und niemals aufgeben. Das schwor ich mir.

(so ich hoffe euch gefällt es. Würde mich über eine Rückmeldung sehr freuen^^)